

Intelligenz-Blatt

zur Laibacher Zeitung.

Nr. 149.

Samstag den 10. December

1846.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 2007. (3)

Traiteurie

im ständischen Redoutengebäude zu Laibach.

Zur Vermietung der Traiteurie-Localitäten im ständischen Redoutengebäude hier, mit dem Rechte und der Verpflichtung zum Betriebe des Traiteurie-Gewerbes an ein mit dem dießfälligen obrigkeitlichen Befugnisse für den Stadtbezirk versehenes Individuum, wird am 17. d. M. December Vormittag um 9 Uhr, in der Amtskanzlei der ständischen Realitäten-Inspection unter vortheilhaften Bedingungen eine neuerliche Versteigerung abgehalten werden.

Die Unternehmungslustigen werden hiezu mit dem Beisatze eingeladen, daß die Licitationsbedingungen in dieser Amtskanzlei zur beliebigen Einsicht vorliegen, und daß die Localitäten sogleich bezogen werden können.

Ständische Realitäten-Inspection. Laibach am 1. December 1846.

3. 2010. (3)

Nr. 3810.

E d i c t.

Alle Jene, welche auf den Nachlaß des am 30. September d. J. zu Lausach sub Haus-Nr. 22 verstorbenen Halbhüblers, Johann Sajoviz, irgend einen Anspruch zu stellen vermeinen, haben denselben bei der auf den 22. December l. J., Vormittag um 9 Uhr hieramts festgesetzten Tagfagung, bei Vermeidung der im §. 814 a. b. G. B. enthaltenen Folgen, anzumelden.

K. K. Bezirksgericht Krainburg am 31. October 1846.

3. 2001. (3)

Nr. 2160.

Concurs-Verlautbarung.

Bei dem gefertigten Bezirkscommissariate ist eine Gemeinde-Diennerstelle mit einer jährlichen Löhnung von 110 fl., und die Bezirksbotenstelle mit einer jährlichen Löhnung von 80 fl. in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese beiden Dienstposten haben ihre Gesuche, mit Nachweisung des Alters, gesunden und starken Körperbaues, einer durchgehends tadellosen Moralität und sonstigen Verhaltens, der Lesens- und Schreibenskündigkeit, der Kenntniß der

deutschen und krainischen Sprache, dann ihrer bisherigen Dienstleistung längstens bis 7. Jänner 1847 bei diesem Bezirkscommissariate einzubringen.

K. K. Bezirksgericht Neumarkt am 4. December 1846.

3. 1995. (3)

Nr. 3260.

E d i c t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Egg und Kreutberg wird hiemit bekannt gemacht: Man habe über Ansuchen des Joseph Suetlin von Podgora, die executive Zeitbierung der, laut Session ddo. 9. April 1839 zu Gunsten des Anton Wolcher von Radomle, auf der, dem Joseph Deschman gehörigen, der Herrschaft Munkendorf sub Urb. Nr. 317 dienstbaren, zu Radomle gelegenen Viertelhube pränotirten Forderung pr. 200 fl. G. M., wegen aus dem Urtheile ddo. 9. October 1839, schuldiger 72 fl. 30 fr. sammt der 4 % Verzugszinsen und Gerichtskosten pr. 8 fl. 10 fr. bewilliget, und es seyen zur Vornahme derselben die Termine auf den 18. December 1846, auf den 18. Jänner und 19. Februar 1847, jedesmal Vormittags 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Beisatze bestimmt worden, daß diese Forderung erst bei der dritten Zeitbierung unter dem Kennwerthe hintangegeben werde. Der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können täglich hieramts eingesehen werden.

K. K. Bezirksgericht Egg und Kreutberg am 9. November 1846.

3. 2016. (3)

Nr. 5706.

E d i c t.

Alle Jene, welche auf den Nachlaß des am 24. October 1846 zu Bresie sub G. Nr. 8, in der Pfarr Dobrova verstorbenen Halbhüblers, Primus Zomschitsch, aus was immer für einem Rechtsgrunde eine Forderung zu stellen vermeinen, werden aufgefordert, zu der auf den 12. December 1846, Vormittags 9 Uhr hieramts anberaumten Anmeldungs- und Abhandlungs-Tagfagung so gewiß zu erscheinen, als sie sich widrigens die Folgen des §. 814 b. G. B. nur selbst zuzuschreiben haben werden.

K. K. Bezirksgericht Umgebung Laibach's am 5. December 1846.

3. 2012. (3)

Nr. 4014.

E d i c t.

Alle Jene, welche auf den Nachlaß des am 14. d. M. zu Freithof bei Gorene verstorbenen Kaisers, Johann Koschnig, irgend einen Anspruch zu stellen vermeinen, haben denselben bei der auf den 18. December l. J., Vormittag 9 Uhr hieramts fest-

ge'ekten Tagsatzung, bei Vermeidung der im §. 814 b. G. B. enthaltenen Folgen, anzumelden.

K. K. Bezirksgericht Krainburg am 23. November 1846.

B. 2011. (3) Nr. 3661.

E d i c t.

Alle Jene, welche auf den Nachlaß des am 15. October d. J. zu Unterfeichting Haus-Nr. 7 verstorbenen Ganzhüblers, Valentin Hirschenfelder, irgend einen Anspruch zu stellen vermeinen, haben denselben bei der am 24. December l. J., Vormittag 9 Uhr hieramts festgesetzten Tagsatzung, bei Vermeidung der im §. 814 b. G. B. enthaltenen Folgen, anzumelden.

K. K. Bezirksgericht Krainburg am 20. October 1846.

B. 2002. (3) Nr. 3246.

E d i c t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Neustadt wird bekannt gemacht: Es sey über freiwilliges Ansuchen des Carl Martini, Vormundes der mj Martin Seidel'schen Kinder in Neustadt, Namens: Franz, Ferdinand und Theresia Seidel, in die versteigerungsweise Veräußerung des, diesen Pupillen eigenthümlichen, der städtischen Gült dienstbaren Hauses Nr. 179, und des eben dahin sub Rect. Nr. 130 dienstbaren sogenannten „Schusterackers“ in Neustadt, gewilliget, und die Vornahme auf den 23. December 1846, Vormittag 10 Uhr, in dem zu veräußernden Hause anberaumt worden. Die Licitationsbedingungen,

darunter, daß jeder Licitant ein Badium mit baren 100 fl. zu Händen der Licitationscommission zu erlegen habe, und daß die beiden Realitäten nur um einen, 900 fl. übersteigenden Meißbot hintangegeben werden, können täglich hieramts eingesehen werden.

K. K. Bezirksgericht Neustadt am 12. November 1846.

B. 2003. (3) Nr. 3658.

E d i c t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Senofetsch wird hiemit bekannt gegeben: Man habe in der Executionsfache des Herrn Franz Mahorzhiz aus Senofetsch, gegen Maria Premrou aus Bründel, und rüchlich der angesuchten Teilbietung der, der Executinn gehörigen, der Herrschaft Senofetsch sub Urb. Nr. 3544 dienstaren 1/4 Hube sammt An- und Zugehör in Bründel, dem unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Gregor Egonz, früher in Reifniz domicilirend, oder seinen unbekannten Rechtsnachfolger, zur Empfangnahme der bewilligten Teilbietung, so wie der in dieser Angelegenheit noch allenfalls ferner ersließenden Erledigungen, einen Curator in der Person des Franz Gerschel aus Senofetsch, aufzustellen besunden, wovon Gregor Egonz oder seine Rechtsnachfolger zur Wahrung ihrer Rechte mit dem Beisatze verständiget werden, daß die Teilbietungstagsatzungen auf den 9. December l. J., auf den 11. Jänner und 11. Februar 1847 bestimmt worden seyen.

K. K. Bezirksgericht Senofetsch am 29. November 1846.

B. 2018. (2)

Ein Hand- und zwei gut tressirte Reit- Pferde,

sammt Sattel und Zäumung, stehen im Coliseum zum Verkaufe bereit. Diese gehen auch einspännig im Calesch.

Der schöne Marien = Saal im Coliseum
kann für Gesellschaftsbälle im kommenden Carneval gemiethet werden.

Der Saal sammt 24 Nebenzimmern, gut beheizt, mit Millykerzen reich beleuchtet, zur Raststunde die Kerzen gewechselt, der Boden gewichst, die Damen = Toilette schön tapezirt, alle übrigen Ubicationen nächst dem Saale, so wie auch die Hauptstiege, nebst Gallerien = Eingang von Seite der Klagenfurterstraße, dann die Auf- und Rückfahrtsstraßen, nebst dem Aufstellungsplatz für die Wagen mit Dellampen gut beleuchtet, kostet für eine Nacht 300 fl. C.M. — P. T. Ballgeber belieben sich wegen Bestimmung des Tages gefälligst an den Eigenthümer zu wenden.

Pränumerations - Anzeige

auf die

Zaibacher Zeitung

und das mit derselben vereinigte

Illyrische Blatt.

Indem sich der Verleger der **„Zaibacher Zeitung“** vorerst einer der wichtigsten und zugleich angenehmsten Pflichten dadurch entledigt, daß er den P. T. Abnehmern und Freunden der in Rede stehenden beiden Blätter besonders für die in diesem Jahre reichlich geschenkte Theilnahme verbindlichst dankt, sieht er sich veranlaßt, gegen den Schluß des zweiten Semesters vor das geehrte Lesepublikum mit der freundlichen Einladung zu treten, die bewiesene Theilnahme für diese Provinzblätter durch gefällige Erneuerung der Pränumeration oder neuen Eintritt in dieselbe noch fernerhin bethätigen zu wollen.

Redaction und Verlag der **„Zaibacher Zeitung“** haben es von jeher verschmäht, die um diese Zeit überall gebräuchliche und nothwendige Pränumerations-Anzeige zu einer Lärmkanone zu machen, mit Versprechungen zu prahlen, oder die Blätter, gleich einer Ware, marktschreierisch anzupreisen.

Der zu Ende gehende Jahrgang der Zeitung sowohl, als des zu einer förmlichen belletristischen Zeitschrift sich gestalteten **„Illyrischen Blattes“** wird für das Geleistete die beste Gewähr stellen und das kräftigste Wort reden können.

Es ist wahr, der Verlag hat sich zu Anfange dieses Jahrganges durch die Vermehrung der Nummern beider Blätter genöthigt gesehen, den jährlichen Pränumerationspreis um 2 fl. zu erhöhen, weil schon der bloße Stempel der wöchentlich um eine Nummer vermehrten Zeitung jährlich 52 kr. beträgt und das **„Illyrische Blatt“** gerade noch ein Mal so viele Nummern enthält, als es vordem der Fall war; allein, jedem Unbefangenen wurde es sicherlich im Verlaufe dieses Jahrganges klar und ersichtlich, daß sowohl vom Verleger, als vom Redacteur Alles aufgeboten wurde, um den strengsten Forderungen zu genügen, die man an ein **„Provinzial-Blatt“** billigerweise nur immer stellen kann. Im künftigen Jahre sollen und werden beide Blätter gegen den jetzt zu Ende gehenden Jahrgang nicht zurückbleiben, sondern ihn an Gediegenheit und Mannigfaltigkeit zu übertreffen streben. Die **„Zaibacher Zeitung“** wird auch fortan den Zweck haben, alle andern, wie immer Namen habenden politischen Zeitungen unsern Lesern, besonders denen auf dem Lande, entbehrlich zu machen, was durch Schnelligkeit der Mittheilung, durch Fleiß und Energie der Redaction ohne Zweifel bewirkt werden wird. Das **„Illyrische Blatt“** wird, wie im verflossenen Jahre, das vaterländische Interesse stets im Auge behalten, nebenbei aber auch sich zur Aufgabe machen, durch gelungene, auf Bildung und Morawirkende Erzählungen und Novellen zu unterhalten, nützliche Kenntnisse zu verbreiten, Kunst, hervorragende litterarische Erscheinungen, Theater, Localverhältnisse, überhaupt alles Merkwürdige zu bespre-

chen, durch geistreiche, witzige Bonmots und Kleinigkeiten, unter der Rubrik: **„Papierkorb des Amüsanten“** zu erheitern, kurz allen Anforderungen an ein belletristisches Provinzial-Blatt möglichst vollkommen zu entsprechen. Der **„industrielle Localcicerone“**, eine neue Rubrik, die erst im Laufe dieses zweiten Semesters entstand, und so viel Anklang findet, wird auch im künftigen Jahre dem Interesse der Stadtbewohner gewidmet seyn, das Blatt selbst aber vorerst wieder eine **ganz neue** interessante Rubrik, unter dem Titel: **„Historische Brosamen aus der Vergangenheit“** erhalten, die sich gewiß Anerkennung erwerben soll. Uebrigens werden sich die geehrten Abnehmer überzeugen, daß wir lieber mehr liefern werden, als wir versprechen.

Die Erneuerung der Pränumeration wolle gefälligst schnell, und ja noch **im Laufe dieses Monats** veranstaltet werden, weil man sich sonst in die unangenehme Lage versetzt sehen würde, später eintretenden Pränumeranten **keinen Nachtrag** leisten zu können, indem die Auflage der Zeitung nur nach der Anzahl der gemachten Bestellungen bemessen wird.

Um ferner alle Irrungen zu vermeiden, wird erklärt, daß **kein Blatt** ohne wirklich vorausgeleisteten halb- oder ganzjährigen Pränumerationsbetrag verabfolgt wird.

Die Laibacher Zeitung sammt dem Illyrischen Blatte, welche ohne dasselbe nicht ausgegeben wird, und den sämmtlichen Beilagen, kostet:

Ganzjährig im Comptoir . . .	9 fl. — kr.	halbjährig im Comptoir mit	
halbjährig „ detto . . .	4 „ 30 „	Kreuzband . . .	5 fl. — kr.
ganzjährig „ detto mit		ganzjährig mit der Post porto-	
Kreuzband . . .	10 „ — „	frei und unter Couvert	12 „ — „
		halbjährig detto detto	6 — „

Die Pränumeration für das Illyrische Blatt, welches, wie bisher, auch ferner auf Verlangen besonders, d. i. ohne Beilagen, wöchentlich 2 Mal verabfolgt wird, beträgt:

Im Comptoir ganzjährig . . .	3 fl. — kr.	mit Kreuzband halbjährig . . .	1 fl. 45 kr.
detto halbjährig . . .	1 „ 30 „	mit der Post ganzjährig . . .	4 „ — „
mit Kreuzband ganzjährig . . .	3 „ 30 „	detto halbjährig . . .	2 „ — „

Die löbl. k. k. Postämter werden ersucht, sich mit ihren Bestellungen, unter portofreier Einsendung der Pränumerationsbeträge, entweder an die hiesige löbl. k. k. Ober-Postamts-Zeitungsexpedition, oder unmittelbar an den Verleger dieser Zeitung wenden zu wollen.

Gene P. T. Herren Abonnenten, welche die Zeitung in's Haus zugestellt haben wollen, zahlen da für halbjährig 20 fr.

Briefe an die Redaction oder den Verlag werden frankirt erbeten.

Ueber die gemachte Pränumeration wird jederzeit ein Pränumerationschein verabfolgt, welcher gefälligst aufbewahrt werden wolle.

Laibach im December 1846.

Der Verlag.

Preisherabsetzung neuer Bücher!

welche für Conv. Münze zu beziehen sind durch die

v. Kleinmayr'sche Buchhandlung in Laibach.

Populäre Darstellung
der

Naturgeschichte

der drei Reiche.

Zoologie, Botanik, Mineralogie und Anhang,
bearbeitet und herausgegeben von
Dr. Franz Becker.

8. Neueste Ausgabe. Nebst dem dazu gehörigen Kupfer-Atlas (welcher auch bei jedem andern Lehrbuche der Naturgeschichte anwendbar ist), mit 220 Abbildungen in 23 Kupfertafeln in Quartform. neu im Umschlag br. Statt 3 fl. für 1 fl. Mit denselben schön illuminirten Abbildungen neu im Umschl. br. Statt 5 fl. für 2 fl.

C. P. Funke's
neues

Real-Schul-Lexikon,

enthaltend

die zur Erklärung der alten Klassiker nothwendigen Hülfs-
wissenschaften, vornehmlich Geographie, Geschichte, Phi-
losophie, Alterthümer und Mythologie.

Vollständig in 5 Bänden (5537 Seiten stark.) gr. 8. Neueste und
vollständigste Ausgabe m. Kpf. neu br. Statt 20 fl. für 6 fl.

C. P. Funke's

Naturgeschichte

und

Technologie,

nebst

der Geschichte des Menschen als Anhang; für Lehrer in Schu-
len und für Liebhaber dieser Wissenschaft.

Vollständig in 7 Bänden gr. 8. Fünfte durchaus vermehrte und
verbesserte Ausgabe mit schönem Titelpuffer und einem Kupfer-
Atlas in Quartform. von 24 Kupfertafeln, mit 235 schönen Ab-
bildungen. Neu im Umschlag brosch. Statt 12 fl. für 4 fl. Mit
schön illuminirt. Abbildungen neu br. Statt 15 fl. für 5 fl.
Ohne Kupferatlas 3 fl.

Leop. Chimani's
historischer

Bildersaal,

oder

Darstellung

berühmter Männer und merkwürdiger Begebenheiten aus
der Geschichte aller Völker und aller Zeiten, zur Belehr-
ung und zum Vergnügen der Jugend bearbeitet.

gr. 8. Neueste elegante Ausgabe, auf milchweißem Medianpapier,
mit 17 schön ausgemalten und von Franz Stöber gestochenen Kupf.
im eleganten Congrev-Umschlag cartonirt 2 fl. 20 kr., mit schwarzen
Kupfern eben so gebunden 1 fl. 30 kr., mit 1 Titelpuff. im Umschl.
neu brosch. 40 kr.

C l i o.

Eine Reihe

welthistorischer Scenen.

Mit 17 Kupferstichen von F. Stöber's Meisterhand. gr. Median-
octav. Auf schönem Papier. Neueste elegante Ausgabe, im Umschl.
Cartonirt 1 fl. 30 kr. Mit 1 Titelpuff. im Umschl. neu br. 40 kr.

Vor Allem ist zu erinnern, das diese neue Geschehnung gar wohl von den ge-
wöhnlichen, flüchtigen, leicht und ängstlichen geschichtlichen Zusammenstellungen un-
terschieden werden müsse. Der hehre Titel "Clio" ist hier durch Ernst und Würde
gerechtfertigt. Der Stoff dieser Scenen, weit entfernt, nach pedantischen Schulre-
geln behandelt zu seyn, ist in seinen Hauptmomenten mit Talent aufgefasset, und in
frischem Farbenschmelz herausgestaltet zu festen, markigen, charakteristischen Zügen,
die oft bezeichnender sind, als eine breite Biographie. Epaminondas, Nero, der große
Konstantin, Karl und Peter, der noch größere Heinrich IV., der Eremit Peter,
und so manche Heroen anderer Gattung tauchen hier in frappanter Lebensfrische auf.
Es sind leichte, geistreiche Skizzen, voll psychologischer Wahrheit, voll epigrammati-
schen Salzes, voll pikanter Persönlichkeit, voll unbefangenen Sinnes in einer kraft-
und geschmackvollen Sprache. Eine anschauliche Verinnlichung der bedeutungsvollen Ge-
sichtspunkte führen die 17 herrlichen Kupfer von Fr. Stöber's Meisterlichkeit herbei;
und somit vereinen sich Schrift und Bild, allen Classen von Lesern den edelsten Ge-
nuß zu bereiten.

Der neueste Wiener Briefsteller comme il faut!

oder Musterbriefe für alle Vorfälle des Lebens. Ein Rathgeber in allen
kaufmännischen, gerichtlichen und bürgerlichen Geschäften, in Familien-
und Privat-Angelegenheiten aller Art; nebst Titulaturen, Schema's zu
Contracten, Quittungen, Wechseln, Frachten, Vollmachten, Testa-
menten u. s. w. gr. 8. Wien. Dritte und letzte vermehrte Ausgabe.
(384 Seiten stark.) Neu im Umschl. br. Statt 2 fl. 30 kr. für 48 kr.

Geschenmayer's Versuch, die scheinbare Magie des thie-
rischen Magnetismus aus physiologischen und psychischen Gesetzen zu er-
klären. gr. 8. neu br. Statt 1 fl. für 24 kr.

James vollständiges englisch-deutsch und deutsch-englisches Wörterbuch zum Gebrauche für alle Stände. Mit vorzüglichster Rücksicht auf die neueste Literatur und Bezeichnung der Aussprache und Betonung; nach Walker's und Heinzius Grundsätzen. 2 Bde. 8. Leipzig 1846. Velinp. neu br. 2 fl.

Kluge, Dr. A. F., Versuch einer Darstellung des animalischen Magnetismus als Heilmittel. 2 Bände. gr. 8. neu brosch. Statt 3 fl. für 48 kr.

Stein's europäische Geographie in 2 Bänden. gr. 8. n. br. Statt 3 fl. für 48 kr.

Weber's vollständiges englisch-deutsches und deutsch-englisches Taschenwörterbuch. Nebst Bezeichnung der Aussprache und Betonung, nach Walker. 2 Bde. 8. Leipzig 1844. Velinpap. n. br. 2 fl.

Weber's vollständiges französisch-deutsch und deutsch-französisches Taschenwörterbuch. 2 Bde. 8. Leipzig 1846. Velinpap. neu brosch. 1 fl. 45 kr.

Hoffmann's Reise-, Post- u. Zoll-Karte von Deutschland. Mit Angabe der Eisenbahn-Curse und besonderer Rücksicht auf die in dem großen deutschen Zoll-Verband vereinigten Staaten, in einem großen illuminirten Blatt, ganz neu im Schuber. Statt 2 fl. für 24 kr.

Lewis, Esq. Tales of Wonder in 3 Volumes. 16. Auf Schreibp. neu br. Statt 3 fl. für 40 kr.

Milton's John, Paradise lost a Poem in twelve books: with his life and historical, philosophical, and explanatory notes, translated from the French of the learned Raymon de St. Maur, and various, critical remarks and observations from Addison, Warburton, Newton, Pearce, Bentley, Richardson and Hume in 3 Volumes. 8. with engrav. Auf Schreibp. neu br. 1 fl. Auf Druckp. neu br. Statt 4 fl. für 48 kr.

Ossian's Poems, translated by James Macpherson Esq. in 4 Volumes. 16. with engrav. Auf Schreibp. neu br. 1 fl. Auf Druckp. neu br. Statt 5 fl. für 48 kr.

Naturgeschichte der drei Reiche, oder Abbildungen und Beschreibung der merkwürdigsten Gegenstände aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreiche. Auch zu jedem andern Lehrbuche der Naturgeschichte anwendbar gemacht. Querfol. Mit 235 schön illuminirten Abbildungen in 24 Blättern und einem 94 Seiten starken in 2 Colonnen compres gedruckt Text, ganz neu, elegant im Umschlag cartonirt. Statt 10 fl. für 3 fl. 48 kr.

Welt Album, pittoreskes, oder Sammlung von 160 malerischen Ansichten der interessantesten und merkwürdigsten Städte, Gegenden, Kirchen, Ruinen, Paläste etc. aus allen 5 Welttheilen. Nebst einem Texte von Weidmann. 4. mit 160 Kupf. eleg. carton. 3 fl. 12 kr.

Arnemann's prakt. Arzneimittellehre, neu bearb. v. Meyer. 3 starke Bde. gr. 8. br. 1 fl. 20 kr.

Bilder (31) zum Don Quixote, oder Darstellungen der interessantesten humoristischen Scenen desselben, nebst Erklär. der Kupf. Fol. m. 31 Kupf. cart. 1 fl. 36 kr. — Dieselben im Quartform. cart. 1 fl. 12 kr.

Cervantes Leben u. Thaten Don Quixotes, übers. v. Soltan. 4 Bde. 8. m. Titell. br. 2 fl. (Wer dies Buch und obige 31 Kupfer in Folio dazu zusammen abnimmt, erhält selbes für 3 fl. 12 kr. m. Kupf. in 4. für 3 fl.)

Brome's Nordamerika's Bewohner, Schönheiten u. Naturschätze. gr. 8. Stuttg. Velinp. m. 150 Abbildung. u. Stahlstich. br. 1 fl. 57 kr.

Conversationstaschenbuch in französ., italienisch. u. deutscher Sprache. 8. br. 24 kr.

Damenencyclopädie der gemeinnützigsten weiblichen Kenntnisse u. Beschäftigungen in 4 Bden. 16. m. Kpf. br. 1 fl.

Erweiterungsbibliothek für alle Stände, 50 Bde., enthält vermischte Schriften, Erzählungen, Romane, Theater u. Gedichte von Schiller, Wieland, Goethe, Bürger, Schutze, Körner, Ritter, Spackpear, Castelli, Kogebue, Deinhardstein, Aringer, etc. 8. m. Kpf. brosch. 9 fl.

Funke u. Lippold's neuestes Natur- und Kunstlexikon, in 10 Bdn. gr. 8. m. vielen illum. Kupf. br. 9 fl. 48 kr. — Einzelne jeder Band à 1 fl.

Homer's Werke, Ilias u. Odyssee. übers. von Voss. 2 Bde. m. Kart. br. 1 fl. 24 kr.

Horst's Denkwürdigkeiten aus der Geschichte Oesterreich's u. d. Welt. Enthält. mehrere Legenden auf alle Tage im Jahre. 2 Bde. gr. 8. br. 48 kr.

Hufeland's Makrobiotik, oder die Kunst, das menschl. Leben zu verlängern. 2 Bde. gr. 8. br. 30 kr.

Krug's philosophische Werke in 8 Bden. gr. 8. br. 5 fl. **Meidinger's praktische französ. Sprachlehre.** Neueste Ausgabe. br. 48 kr. carton. 56 kr.

Moritz, Götterlehre. 8. m. 65 Abbild. br. 48 kr.

Panorama von Wien, oder malerische Ansichten der merkwürdigsten Bauten in und um Wien. Nebst einer erklärenden Beschreibung von Weidmann. gr. 8. m. 53 Ansichten und einer großen Hauptansicht der ganzen Stadt. cart. 1 fl. 20 kr.

Piskorz, Aesthetik. gr. 8. br. 36 kr.

Pugmacherskunst für Damen, Modistinnen und Stubenmädchen. 8. br. 24 kr.

Raff's Naturgeschichte für Kinder. gr. 8. mit 390 Abbildungen. br. 1 fl., carton. 1 fl. 6 kr., mit illum. Abbild. br. 1 fl. 30 kr., cart. 1 fl. 36 kr.

Rammer's Mythologie nebst Anhang. 2 Bde. 8. m. 16 Kpf. br. 1 fl. 6 kr.

Robinson Crusoe's von York Leben und Abenteuer. 2 Bde. 8. mit Kpf. br. 1 fl.

Ruinen, oder Taschenbuch zur Geschichte verfallener Ritterburgen und Schlösser. 2 Bde. 8. br. 48 kr.

Schreiber's Unterhaltungen für die elegante Welt. Humor. Aufsätze, Erzählungen, Gedichte u. Anekdot. 2 Bde. 8. br. 40 kr.

Strahl's Abenteuer eines Deutschen in England. 8. m. Kpf. br. 36 kr.

Universal-Taschengratulant für Jung u. Alt. Deutsch u. Franz. 16. br. 30 kr.

Theaterbibliothek, neueste, in 20 Bänden, enthält 37 Schaus-, Trauer-, Lustspiele, Dramen u. Poesen; für öffentl. und Privatbühnen. Schillerform. br. 3 fl. 36 kr.

Veränderungen der regel- und unregelmäßigen Zeitwörter in der französischen Sprache. 8. br. 24 kr.

Waibel's (Nell), historische Volksbilderbibel aus dem alten und neuen Testam. f. kathol. Christen. 2 Bde. gr. 8. mit 300 Abbild. br. 2 fl. Ebdapbd. 2 fl. 40 kr.

Wieland's ausgewählte Schriften in 10 Bden. 8. mit Bign. br. 2 fl. — Inhalt dieser 10 Bde. Geschichte des Agathon. 3 Bde. — Der goldene Spiegel. 2 Bde. — Geschichte des weisen Damschmend u. der drei Kalender. 1 Bd. — Die Abenteuer des Don Sylvio von Rosalba. 2 Bände. — Geschichte der Abberiten. 2 Bände.

Anekdoten-Essenz, allernueste, herausgegeb. v. Nil. Jocosus. 8. mit illum. Kupf. br. 30 kr.

Beauval's französische u. deutsche Gespräche. 3 Bde. gr. 8. br. 48 kr.

Blumenbach's neueste Gemälde von Oesterreich ob der Enns, Steiermark, Tirol und Vorarlberg. gr. 8. mit 5 Kpf. br. 1 fl.

Carl der Große. Ein historisches Gemälde. v. Jahre 613—814. gr. 8. br. 36 kr.

Collin's sämtliche Werke in 6 Bänden. 8. m. schön. Kpf. 3 fl. 48 kr.

Dienstreglement für die österr. Armee in Fragen und Antworten. 16. br. 15 kr.

Fritsch, neue Blumen- und Fruchtstücke f. d. Jugend. 16. mit Kpf. br. 24 kr. geb. in Schub. 36 kr.

Früchte der Beobachtung und des Nachdenkens, oder der neue la Rochefoucauld; in mehr als 1000 Aufzügen. 8. br. 24 kr.

Generel's allgemeine Weltgeschichte. 3 Bde. gr. 8. m. Kupf. br. 1 fl. 36 kr.

Haus- und Hülfsbuch, das vorzüglichste von Leuchs. 3 Bde. gr. 8. br. 48 kr.

Hoffmann's deutscher Sprachschatz. 3 Bde. (Grammatik, Redungsstücke, Anthologie, Briefsteller und Fremdwörterbuch). 8. br. 1 fl.

Iconologie, oder Ideen aus dem Gebiete der Leidenschaften und Allegorien, nebst erklärend. Texte. 4. m. 225 Abbildungen. cart. 2 fl.

Kahlhor's Gebrauch und Anwendung der kalten und warmen Haus- u. Flussbäder. gr. 8. br. 40 kr.

Kalender 100jähriger. Nebst Wirthschafts- und Bauernregeln. 8. br. 20 kr.

Bei Georg Lercher,

so wie in allen übrigen Buchhandlungen in Laibach ist neu zu haben:

P. Franciscus Hunolt's

Christliche Sittenlehre

über die evangelischen Wahrheiten

In Sonn- und Feiertagspredigten eingetheilt

complet in 12 Bänden oder 24 Theilen.

494 Druckbogen auf schönen weißen Groß-Median Papier um den alten Pränumerationspreis pr. 15 fl. CM.

Inhalt dieser 12 Bände:

1. u. 2. Band: Christlicher Lebensstand, handelt von den den Pflichten der Christen überhaupt und der einzelnen Stände insbesondere.
3. u. 4. " Der böse Christ, handelt von den sieben Haupt- und andern Sünden.
5. u. 6. " Der büßende Christ, handelt von der Buße und Allem, was dazu gehört.

7. u. 8. Band: Der gute Christ, handelt von den Tugenden und guten Werken.
9. u. 10. " Das Ende der Christen, handelt von den vier letzten Dingen.
11. u. 12. " Vorbilder der Christen, handelt von dem Leiden und Sterben Jesus Christus, vom Beseelsung Mariens und der Heiligen.

 Besondere Vorzüge dieser einzigen alleinigen Ausgabe mit Randanmerkungen und dem besondern Verzeichniß des Stoffes der Predigten und des lateinischen General-Index für alle Sonn- und Festtage des Jahres.

1. Ist der Preis zu 15 fl. für 12 Bände mit 494 Bogen, wodurch ein Band mit circa 40 groß Median Bogen nur auf 1 fl. 15 fr., der Druckbogen daher nicht einmahl auf 2 Kreuzer zu stehen kommt, so billig, daß dieses Werk um diesen wohlfeilen Preis später Niemand sich mehr anschaffen kann.

2. Wird dem Leser durch die nur in dieser Ausgabe sich befindenden numerirten **Randanmerkungen** alsogleich die ganze Abhandlung der Predigt ersichtlich, wodurch er das mühsame Durchlesen derselben erspart, und aus diesen Absätzen mit einem Blick dasjenige wählen kann, was ihm als Stoff seiner zu verfassenden Predigt gefällt.

3. Enthält dieses Werk alle Materien die auf der Kanzel behandelt werden können, daher es nicht bloß Predigern sondern auch Beichtvätern ausgezeichnete Dienste leistet, und der jüngere Clerus kann in diesem Werke dasjenige finden, was der Mangel an Erfahrung versagt.

Einzelne Bände sind nicht zu haben, wohl aber die einzelnen Abhandlungen einer Materie, deren jede 2 Bände gibt und 4 fl. CM. kostet, z. B. Christlicher Lebensstand 2 Bände 4 fl. CM. u. s. w.

 Beste und wohlfeilste Unterhaltungs-Bibliothek in 78 Bänden broschirt nur um 13 fl. 36 fr. CM.

bestehend in

Walter Scott's sämtlichen Werken

complet in 78 Bänden.

Walter Scott bleibt stets im Fache der Historik und Volksthümlichkeit der interessanteste Schriftsteller neuerer Zeit. Jeder gebildete Leser, der seine Werke gelesen hat, bewundert die geistreiche Behandlung seiner historischen Stoffe, aus der Geschichte, der Charakteristik, — den wichtigsten Perioden seines Volkes und deren Hauptpersonen. —

 Wer sich also diese Bibliothek einer interessanten geschichtlichen Romantik in 78 Bänden anschaffen wünscht, beliebe in obbenannter Buchhandlung gütigst bald darauf Bestellung zu machen.

Ferner ist in genannter Buchhandlung zu haben:

Die Grund- und die Gebäudesteuer nach dem stabilen Kataster, so wie **die Erwerbesteuer,**

in ihren gesetzlichen Vorschriften und das praktische Verfahren in Steuersachen.

Dargestellt von **Franz Josef Schopf**, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften.

gr. 8. Graz 1846, broschirt 2 fl. 40 kr. CM.

Das für Einbringung der landesfürstlichen Steuern bestehende gesetzliche Verfahren bildet den wichtigsten Theil der öffentlichen Verwaltung, und doch haben wir bis jetzt ein Handbuch vermisst, welches uns den Wirkungskreis der Steuer-Bezirks-Obrigkeiten anschaulich darstellt. Der Herr Verfasser als Theoretiker und practischer Geschäftsmann allgemein bekannt, hat diesem Bedürfnisse durch das hier fragliche Werk abgeholfen. Dasselbe enthält die Grund- und Gebäudesteuer, wie diese gegenwärtig nach dem stabilen Kataster in den Provinzen Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark, Illirien schon in Wirksamkeit ist, so wie die Erwerbesteuer, wie solche in allen Ländern besteht. **Es finden sich die Steuerbehörden aller Provinzen Belehrung, und selbst in Beziehung auf Grund- und Gebäudesteuer jene in den böhmischen auch galizischen Ländern schon ein Bild der künftigen nach geendeten stabilen Kataster in das Leben tretenden Steuer-Verfassung, da das Besteuerungsprinzip, so wie das Perceptionsverfahren überall dasselbe bleibt, und nur in der Art der Abfuhr an die ständischen oder landesfürstlichen Kassen Abweichungen Statt finden.**

Der ökonomische Künstler.

Oder neu entdeckte Geheimnisse

für Künstler, Professionisten, Jäger, Haus- und Landwirth.

Gesammelt von **Georg Sebastian Schubert**.

Neueste, verbesserte und vermehrte Auflage gr. 8. In Umschlag brosch. 40 kr. CM.

Gedrängter Inhalt.

Accacienbaum anzupflanzen. — Acker fruchtbar zu machen und am besten zu benutzen. — Ausliegen der Kranken, Mittel dagegen. — Augen, geschwächte, Entzündungen und triefende zu heilen. — Augewasser. — Barmschäden, Mittel dagegen. — Bäume, alle Gattungen zu vermehren und fruchtbar zu machen und zu setzen. — Beize, von allen Farben aus Holz, Horn, Elfenbein und Knochen. — Bienenstöcke zu ernähren. — Bier, alle Gattungen zu machen und zu verbessern. — Biereffig. — Biß toller Hunde, Mittel dagegen. — Blumen zu erziehen und zu erhalten. — Brand zu heilen. — Branntwein zu erzeugen. — Brunnen mit klarem Wasser zu erhalten. — Butter, Buttermilch, gute Käse zu machen. — Canarienvogel, für Liebhaber derselben. — Düngasche, Düngen mit Salz. — Düngerrecept vortheilhaftes. — Eau de Lavende zu machen. — Edelsteine alle, und Ebenholz nachzumachen. — Eisen und Stahl zu poliren und vor Rost zu bewahren. — Farben, alle zu bereiten. — Feuchtigkeit aus Wohnzimmern zu vertreiben. — Fieber zu kuriren. — Figuren in Gyps abzuformen. — Firnisse zu machen. — Fische zu erhalten und zu füttern. — Flecken aus allen Zeugen zu bringen. — Fliegen zu vertreiben. — Flüßten, Kartarrhen u. s. w. vorzubeugen. — Formen zum Abdrucken und Abgießen. — Frostbeulen, erkrankene und schmerzende Füße zu heilen. — Garn zu färben, bleichen und aus Nessel zu verfertigen. — Gänse, Enten, Kapannen zu mästen. — Gemälde zu reinigen. — Getreide vor Wurmern u. s. w. zu verwahren. — Gicht, Mittel dagegen. — Glanzvergoldung. — Glas zu vergolden. — Glasur der Geschirre. — Goldlack. — Gries- und Steinschmerzen zu vertreiben. — Haarausfallen zu verhindern. — Häuse böse, zu heilen. — Hautpflaster. — Hollunderstrauch. — Hühner zum Eierlegen zu bringen, fett zu machen, und vortheilhaft zu füttern. — Hühneraugen und Warzen zu vertreiben. — Kälber zu erziehen. — Kaffee. — Keller, was dabei zu beobachten ist. — Kitt zu Glas, Elfenbein, Porzellan und Stein. — Klee und Motten. — Kopalfirniß. — Krüge, Mittel dagegen. — Krebschäden zu heilen. — Lackfarben und Firniß. — Leder dauerhaft zu machen. — Leinwand zu bleichen. — Löschungsmittel bei Feuerbrünsten. — Magenübel zu heilen. — Magentinktur. — Maulwürfe, Mäuse und Ragen zu vertilgen. — Obst. — Obstbäume. — Oehl, allerlei. — Pferde zu behandeln, krank zu heilen. — Pöckelfleisch. — Pomaden. — Quetschungen und Wunden zu heilen. — Rauchen zu verhindern. — Repphühner zu fangen. — Salben. — Salpeter zu erzeugen. — Schinken zu räuchern. — Sodbrennen, Mittel dagegen. — Spargel zu legen. — Taubenzucht. — Tabak zu verbessern. — Unkraut zu benutzen. — Vortheile beim Brotbacken. — Wanzen zu vertreiben. — Wein zu behandeln. — Weingeist zu verfertigen und herzustellen. — Weinprobe. — Witterungsanzeige. — Wunden zu heilen. — Wurm zu vertreiben. — Zähne gesund und weiß zu erhalten. — Zahnweh zu heilen. — Zwiebeln zu erziehen.

In Allen 356 Recepte, Vorschriften und Mittel.

3000

Haushaltsarznei-Mittel.

Zwei
Bände,
jeder

30 fr.

In allen Buchhandlungen ist vorrätzig, namentlich bei:

Johann Giontini,

Buchhändler in Laibach:

Dr. Joh. Friedr. Christ. Pichler's

Taschenbuch

der

Gesundheit,

in

alphabetischer Ordnung,

worin die gewöhnlichen Krankheiten beschrieben,
und die geschwindesten, leichtesten Mittel dawider
angezeigt werden.

Zweite Auflage,

durchgesehen, vermehrt und verbessert

von

Dr. Leopold Wagner,

praktischem Arzte zu St. Gotthard.

Gesundheit über Alles!

Einiges aus dem Inhalte nebenstehenden
Taschenbuches:

Abbinden der Wargen. Abführmittel. Abgeschlagenheit. Abstillen. Abmagerung. Abortus. Abscesse. Abweichen. Abzehrung. Aderlaß. Aerger. Afterleiden. Ahnungen. Aibernheit. Alptrücken. Angst. Anschoppungen. Apotheke für Reisende. Appetit, fehlender. Asthma. Austreiben des Körpers. Athem, schwerer. Athem, übelriechender. Aufspringen der Haut. Aufstossen. Augen-Entzündung. Fehler. Flecken. Fluß. Gläser. Leiden. Schwäche. Eriesen. Nebel. Wasser. Zufälle u. s. w. Ausfallen der Haare. Ausschläge. Ausschweifungen. Aussonderungen. Auswurf. Auszehrung.

Bäder. Bandwurm. Bauchfell-Entzündung. Bauchreibungen. Bauchneipen. -brennen. -drücken. -spannen u. s. w. Beinsfraß. Beischlaf. Beklemmungen. Berauschung. Betäubung. Bienenstich. Bisse von Thieren. Blähungen. Blasen. Flechte. Friesel. Hämorrhoiden. Steine u. s. w. Blässe. Blattern. Bleichsucht. Blennorrhoe. Blindheit. Blödsinn. Blut-Andrang. Auswurf. Brechen. Congestion. Entziehungen. Fluß. Harnen. Husten. Reinigung. Schlagfluß. Schwüre. Speien. Sturz. Unterlaufen u. s. w. Brand. Brandwunden. Bräune. Häutige. Brechdurchfall. Brechmittel. Brechruhr. Brüche. Brunnenkuren. Brustschwäche. Beschwerden. Drüsen. Entzündung. Krampf. Krebs. Schwäche. Würmer. Wargen. Wasserfucht.

Canthariden. Catarrh. Cholera. Colik. Congestionen. Contracturen. Contusionen. Convulsionen. Corpulenz. Croup.

Dampfbäder. Darmentzündung. Daumen-Eingehen. Deliriren. Diarrhoe. Diät. Doppelte Glieder. Drüsen. Dünste. Durchfall. Durst. Dysenterie.

Eingeweidewürmer. Einklemmungen. Eiterbeuten. Fluß. Friesel. Geschwulst. Materie u. s. w. Eiterung. Ekel. Engbrüstigkeit. Englische Krankheit. Entzündungen aller Arten. Epilepsie. Erbgrind. Erbrechen. Erfrorene. Erfrorene Glieder. Erhängte. Erhigung. Erhaltung. Erfrorrene Glieder. Ersticken. Ertrinken. Erweichungsmittel. Erwürgte. Esszen.

Fallen. Fallsucht. Familienpflaster. Fantasien. Färben der Haare. Fasten. Faulfieber. Fehlgeburt. Fettlosigkeit. Fieber aller Gattungen. Fingergeschwulst. Fingerwurm. Finnen im Gesicht. Fisteln. Flechte. Flecken. Fleisch, wildes. Fluß, weißer. Flüße. Fontanelle. Fortpflanzung. Frattsein. Frictionen. Friesel aller Arten. Frostbeulen. Frottiren. Furcht. Fußbäder. Fußgeschwulst. Fußgicht. Fußschweiß. Fußzittern.

Gähnen. Gallfieber. Gaumengeschwulst. Gebärmutter-Fluß und Entzündung. Geburt, langsame, natürliche, schwere, unzeitige u. s. w. Geburtstheile. Gedächtniß. Gebärmutter-Entzündung. Gegengifte. Gehirnentzündung. Gehör. Geisteskrankheiten. Gicht. Gelenksteife. Verknochern. Verrenkungen u. s. w. Gelüste. Gemüthsbewegungen. Genesung. Geruch aus dem Munde. Geschlechtstheile. Geschlechtstrieb. Geschwülste. Geschwüre. Geschichts. Ausschlag. Farbe. Finnen. Kupfer. Larve. Rose. Rothlauf. Schmerz u. s. w. Gesundheitsregeln. Gicht aller Gattungen. Gift aller Arten. Glas, verschlucktes. Glieder doppelte, erfrorene. Kribbeln. Reiben u. s. w. Goldaderblutfluß. Gram. Gräten, verschluckte. Gries. Grind. Gurgelwasser.

Haare, deren Ausfallen, Brennen, Färben, Pomade, Pulver. Schneiden. Seil. Sohlen. Tinkturen. Wachssthum u. s. w. Hals, rauher. Halsentzündung. Halsweh. Hämorrhoiden. Hände, aufgesprungene, erfrorene, kalte, zitternde. Handgicht. Harnblasen-Entzündung. Harn-Brennen. Blüten. Gries. Krankheiten. Nöhre. Steine. Strenge. Verhaltung. Zwang. Hartleibigkeit. Hausapotheke. Hausmittel. Haut. Ausdünstung. Ausschläge. Durchbrüche. Zucken. Knoten. Krankheiten. Kribbeln. Kultur. Reinigen. Stechen. Teint. Wasserfucht u. s. w. Heftpflaster. Heilwasser. Heiserkeit. Heißhunger. Hektiker. Herzbeklemmung. Herzbeutel-Entzündung. Herzklopfen. Hinken. Hühneraugen. Hüllenstein. Hospitalfieber. Hüftweh. Hühneraugen. Hundswuth. Hungerkur. Husten. Hypochondrie. Hysterie.

Indigestion. Insektenstich. Juden. Jungfernenkrankheit. Jungfrauenleiden.

Kahlköpfigkeit. Kälte. Kaltes Fieber. Kagenjammer. Kehlkopfentzündung. Kennzeichen langen Lebens. Keuchhusten. Kindbettfieber. Kinnbackenkrampf. Kleiderläuse. Klemmungen. Klystiere. Kniegicht. Knochenbrüche. Koleriker. Kopf-Affectioren. Bedeckung. Gicht. Grind. Läuse. Schmerz. Wasserfucht. Weh aller Arten, u. s. w. Körper-Auf-

Zwei Bände,

nebst vollständigem Register.

Taschenformat. Prag 1847. Ludewig. In elegantem Umschlag und Ausstattung 1 fl. C. M.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Seit einer Reihe von Jahren wird das Publikum mit einer Menge von Schriften überschwemmt, die angeblich alle den Zweck haben, die nützlichsten Wahrheiten der Medizin so allgemein als möglich zu machen, Jedermann den Werth der Gesundheit vor Augen zu stellen, die nöthigen Vorschriften zu ihrer Erhaltung, vorzüglich aber die Mittel anzugeben, durch welche man Störungen derselben beseitigen, also eingetretene Krankheiten heilen kann. Weit entfernt aber, daß diese Schriften dem angegebenen Zwecke wirklich entsprechen sollten, sind dieselben vielmehr größtentheils sehr schädlich, indem sie theils irrige Begriffe über die Heilkunde verbreiten, theils zu starke oder gar gefährliche Heilmittel anrathen.

Diesem Unfuge in etwas entgegen zu arbeiten, erscheint dieses Taschenbuch, welches besonders auch Reisenden sehr brauchbar sein dürfte, die so vielen Zufällen unterworfen sind, und selten Zeit und Gelegenheit haben, sich nach einem Arzte umzusehen. Dieser

aufrichtigste Hausarzt

schützt gegen Zufälle, welche den menschlichen Körper so schnell ergreifen, daß keine Zeit übrig bleibt, sich nach entfernter Hilfe umzusehen, so wie gegen andere, die zwar anfangs wenig gefährlich, es aber bald werden können, wenn nicht gleich die rechten Mittel gebraucht werden, sie abzuwenden — auch gegen andere, kleinere Beschwerden, an sich von geringer Erheblichkeit, dennoch aber Aufmerksamkeit verdienend, weil jede von ihnen mehr oder weniger Unbequemlichkeit nach sich zieht, oder auch, wenn man sie ganz vernachlässigte, wichtige Folgen haben könnte; in allen diesen Fällen ist es gut, eine Anweisung zu besitzen, wie man sich auch ohne Arzt, zum wenigsten in der Geschwindigkeit Hülfe verschaffen könne.

Gegenwärtiges Taschenbuch hat nebst dem Vorzuge einer gedrungenen Kürze und eines bequemen Formates noch den Vortheil, daß es wegen der alphabetischen Ordnung zweckmäßiger, und zum Nachschlagen geeigneter ist.

Man hat es sich angelegen sein lassen, die Krankheiten und ihre Mittel auf das Genaueste und Richtigste zu bestimmen; die Erfahrungen neuerer Aerzte sind nicht unbenutzt geblieben, und man hat sich vorzüglich bemühet, deutlich zu sein. Insonderheit wurde einem Uebel entgegen zu arbeiten gesucht, das selbst unter Personen von Erziehung großen Schaden anrichtet; aller Gründe ungeachtet, welche Vernunft und Erfahrung den Universal-Medizinen entgegensetzen, gibt es doch Leute genug, die ihnen Vertrauen schenken, und nur zu oft ist ihre Gesundheit ein Opfer dieses Irrthums. Dieses schädliche Vorurtheil hat man, so oft es sich thun ließ, zu zerstören gesucht, und wahre echte Grundsätze an seine Stelle gesetzt, man hat vor allen Marktschreibern, Quacksalbern und Winkelärzten ernstlich gewarnt, welche durch ihre schädlichen und schlechten Arzneien unter einer gewissen Classe von Leuten mehr Krankheiten verursachen, als kaum die Natur und Epidemien bewirken würden u. s. w.

Ewig wahr bleibt der Wahlspruch:

Gesundheit über Alles!

treiben. Kothbrechen. Krämpfe aller Gattungen. Krampfhusten. Kolik. Krähe. Kraken im Halse. Krebschaden. Kretinismus. Kreuzbeine. Kreuzschmerzen. Krübelkrankheit. Kristallfriesel. Kropf. Kummer. Kupferauschlag. Kurzatmigkeit. Kurzsichtigkeit.

Lähmungen. Lastenheben. Läuse. Leber, Langes. Leber-Entzündung. Flecken. Leiden. Verhärtung u. s. w. Lecken wüthender Thiere. Leibschmerzen. Leidenschaften. Leistenbruch. Liebe, sinnliche. Lippengeschwulst und Krebs. Luftröhren-Entzündung. Lungen-Reiz. Schwäche. Schwindsucht. Uebel u. s. w. Lustseuche.

Magen, verdorbener. Aufstoßen. Beschwerden. Drücken. Entzündung. Erleichterung. Fieber. Krampf. Luft. Mittel. Reinigung. Reiz. Säure. Schmerz. Schwäche. Schwere. Stärkung. Uebelkeit. Verschleimung u. s. w. Magnetismus. Mäskäfer. Mannbarwerden. Masern. Mastdarm-Vorfall. Mattigkeit. Melancholie. Menstruation. Milch-Anschuß. Wälder. Wörke. Brustentzündung. Fieber. Friesel. Grind. Knoten. Mangel. Schwamm. Schorf. Stodung. Vermehrung. Vertreibung. Zähne u. s. w. Milzstiche. Miteffer. Mittel, blasenziehende und rothmachende. Mittelfleisch. Schmerzen. Mollenkur. Monatsreinigung. Müdigkeit. Mund-Fäule. Geruch. Klemme. Sperre. Schleim. Trockenheit u. s. w. Muthlosigkeit. Mutterbeschwerden.

Nabelschmerz. Nachkrankheiten. Nachtwandeln. Nadeln, verschluckte. Nagel-Geschwulst. Geschwür. Wurzel. Nase, erfrorne. Nasenbluten. Nerven-Fieber. Krankheiten. Kolik. Reiz. Schwäche. Uebel. Zufälle u. s. w. Nessel-Auschlag. Fieber. Friesel. Sucht u. s. w. Nieren-Entzündung. Nissen, heftiges.

Obstructionen. Ohnmacht. Ohren, erfrorne. Bluten. Brausen. Drüsen. Entzündung. Fluß. Klingeln. Säufen. Schmalz. Zwang u. s. w. Ohrspeicheldrüsen. Onanie.

Pest. Petechialflecke. Pflaster. Pillen. Pilze. Pocken. Pockensuppen. Pobjagra. Präservativkuren. Purgiermittel. Purpurfriesel.

Quetschungen.

Rachen-Entzündung. Rausch. Reconvalescenten. Reibungen. Reissen. Reizfieber und Husten. Rhachitis. Rheumatismus. Rippenfell-Entzündung. Rötheln. Rothlauf. Rückgrat. Ruhr. Russische Wälder.

Säfteauflösung. Sanguiniker. Säurebissung. Schafpocken. Schambein. Scharbock. Scharfe. Scharlach. Schauer. Scheintod. Schlaf. Schlaflosigkeit. Schlafsucht. Schlagfluß. Schleim-Auswurf. Erzeugung. Fieber. Fluß. Hämorrhoiden. Husten. Hypochondrie u. s. w. Schluchzen. Schlucken. Schlucken. Schlundentzündung. Schnittwunden. Schnupfen. Schönheitsmittel. Schorf. Schrecken. Schreien. Schröpfköpfe. Schultergicht. Schwämme. Schweiß. Schwelgerei. Schwermuth. Schwielen. Schwindel. Schwindsucht. Schwißen der Füße. Schwund. Schwüre. Scorbut. Scropheln. Seerkrankheit. Sehnenhüpfen. Seitenstiche. Selbstbefleckung. Selbsthilfe. Seufzen. Siechthum. Sommerfleck. Sommersprossen. Sonnenstich. Sonnenverbrannt. Sonnambulismus. Spanische Fliegen. Speichelfluß. Spitalfieber. Epithymen. Splitter. Stahlkugeln. Starrkrampf. Stechen der Haut. Steifigkeit. Steinbeschwerden. Steinpocken. Stichwunden. Stichtuften. Stichtfluß. Stimmlosigkeit. Stodungen. Stöße. Stuhl-Entleerung. Verhalten. Zwang u. s. w.

Taubheit. Thee aller Gattungen. Theriak. Tobsucht. Todesfurcht. Todesmerkmale. Träume. Traurigkeit. Trunkenheit. Typhus.

Ueberlein. Uebelkeiten. Umlauf. Umschläge. Universalarzneien. Unruhe. Unterkiefer. Verrenkung. Unterleibs-Beschwerden. Unverdaulichkeit. Urin-Krankheiten. Unpässlichkeiten.

Vapeurs. Weitschmerz. Venerie. Verbrennungen. Verdauung. Vergiftung. Verhärtungen. Verkältungen. Verknöcherungen. Verkrümmungen. Verlegungen. Verrenkungen. Verschlucktes. Verstopfung. Verwachsungen. Verwundungen. Wipernbiß. Wollblütigkeit. Worbauungsmittel.

Wachen. Wahnsinn. Wallungen. Wargen. Wäschungen. Wasser. Kaltes. Wasser. Kopf. Krebs. Kur. Scheu. Sucht u. s. w. Wachselsieber. Wein aller Gattungen. Wespenstich. Wiedergenesung. Willensmacht. Wimmerin. Wunde. Windkolik. Witterung. Wochbett. Wollust. Wunden. Wundbliegen. Wurm am Finger. Würmer. Wurmburchfall. Fieber. Krankheiten. Zufälle u. s. w. Wuth.

Zähne, hohle, lockere, weiße. Zahn-Weintraub. Brand. Fistel. Schmerzen u. s. w. Zipschen. Geschwulst. Zehrfieber. Zeugung. Bittern. Born. Zuckungen. Zugmittel. Zulpe. Zungen-Entzündung. Zurechtaltungen. Zusammen schlafen. Zwiwuchs. Zwerchfell-Entzündung.

u. s. w. u. s. w. u. s. w.